

Fachinformationen im Auftrag Ihres Einzelhandelsverbandes

Einzelhandel rechnet zum Schulstart mit Umsatz von rund 770 Millionen Euro

Anlässlich der Einschulung geben Verbraucherinnen und Verbraucher in diesem Jahr rund 770 Millionen Euro aus. Das geht aus einer im Auftrag des Handelsverbandes Deutschland (HDE) vom IFH Köln durchgeführten bevölkerungsrepräsentativen Umfrage hervor. „Die Einschulung beschreibt einen wichtigen Meilenstein für Familien sowie Freunde und Bekannte. Daher planen die Verbraucherinnen und Verbraucher auch in diesem Jahr Ausgaben für Schreibwaren, Kleinigkeiten für die Schultüte und passende Geschenke“, so HDE-Hauptgeschäftsführer Stefan Genth. Knapp zwölf Prozent der Befragten wollen anlässlich der Einschulung einkaufen. Rund 87 Prozent planen den Kauf von Süßigkeiten, 75 Prozent möchten Produkte für die Schulausstattung erwerben. Ähnlich viele Befragte wollen Spielwaren kaufen, fast 70 Prozent greifen außerdem zu Büchern und Schreibwaren. Die Umsatzprognose liegt mit 770 Millionen Euro trotz einer insgesamt verhalteneren Ausgabebereitschaft über dem Vorjahreswert von 725 Millionen Euro. Das entspricht einem Anstieg von 6,2 Prozent.

<https://einzelhandel.de/einschulung>

Gläubiger stimmen Insolvenzplan zu: Rofu Kinderland saniert

Die Rofu Kinderland Spielwarenhandelsgesellschaft GmbH hat ihre Sanierung in Eigenverwaltung erfolgreich abgeschlossen. Alle Gläubigergruppen haben dem Insolvenzplan einstimmig zugestimmt. Investor ist die Kids & School Holding GmbH, die den Geschäftsbetrieb und wesentliche Vermögenswerte übernimmt. Das Amtsgericht Idar-Oberstein hat das Verfahren aufgehoben. Damit kann der Spielwarenhändler die Insolvenz zum 1. August 2026 hinter sich lassen. Rund 1.150 Arbeitsplätze bleiben erhalten. Künftig werden 77 Filialen fortgeführt. 27 Standorte sind nicht Teil des Erwerberkonzepts und werden nach dem Abverkauf geschlossen. Die Unternehmenszentrale bleibt in Hoppstädten-Weiersbach. www.rofu.de



Rolly Toys schließt Werk in Oberfranken

Rolly Toys stellt seine Produktion am Stammsitz Neustadt bei Coburg zum 31. Dezember 2026 ein. Wie der Fränkische Tag berichtet, sind alle Versuche gescheitert, das insolvente Familienunternehmen am Standort zu erhalten. Das Unternehmen hatte Anfang 2026 Insolvenz in Eigenverwaltung beantragt und bis zuletzt Gespräche mit Investoren geführt. Zwei weitere Interessenten wollen zwar Marke und Produkte übernehmen, die Produktion jedoch nicht in Neustadt fortführen.

www.rollytoys.de

arsEdition und asmodee schließen Vertriebspartnerschaft

Seit Anfang 2026 übernimmt asmodee den Vertrieb der arsEdition-Spiele im spezialisierten Spielwarenhandel sowie bei ausgewählten Großhändlern. Mit einem wachsenden Portfolio an Familienspielen baut arsEdition seine Position im Spielebereich weiter aus. Durch die Zusammenarbeit mit asmodee sollen die Spiele künftig noch gezielter und flächendeckender in den relevanten Vertriebskanälen positioniert werden. asmodee zählt zu den international führenden Distributoren für Brett- und Kartenspiele und verfügt über ein etabliertes Vertriebsnetzwerk. Im Rahmen der Partnerschaft übernimmt asmodee den Vertrieb im Spielwarenhandel, während arsEdition weiterhin den Buchhandel betreut.

www.arsedition.de



Spielinfo : Brancheninformationsdienst für Spielzeug, Freizeitartikel, Videospiele, Baby- und Kinderausstattung

Hinweise zum [DATENSCHUTZ](#).

BVS Chef-Info
in Zusammenarbeit mit der Spielwarenmesse eG
Bundesverband des Spielwaren-Einzelhandels e.V.
An Lyskirchen 14 – 50676 Köln
Tel +49 221 27166-0
Fax +49 221 27166-20
bvs@einzelhandel-ev.de
www.bvspielwaren.de
www.spielwarenmesse.de